

Carl Faust

Barcelona , den 9. Juni 1934.
Salmeron 239

Herrn

Ernst Faust

Frankfurt am Main

Lieber Ernst !

In Sachen "Verwaltung meines dortigen Hausbesitzes" teile ich Dir mit , dass ich mich entschlossen habe , dieselbe ab 1. Juli dieses Jahres in die Haende der Frankfurter Bank zu legen . Ich waere Dir deshalb dankbar , wenn Du Dich betreffs Uebergabe der augenblicklich in Deinen Haenden ruhenden Geschaefte sofort mit dem Sekretariat genannten Bankinstitutes in Verbindung setzen wolltest . Ich habe der Bank bereits mitgeteilt , in welcher Weise Du in den letzten Monaten aktiv an der Verwaltung teilgenommen hast und ihr einige der mir ueberlassenen Abschriften in der Hypothekenangelegenheit sowie Deine Kostenanschlaege eingesandt . Ich habe ihr ferner gleichzeitig anheimgestellt , Dich in Zukunft , was meine Haeuser anbelangt , als bautechnischen Berater vorzumerken . Du hatt aus meinem letzten Brief meine Bedenken betreffs der Hypothek bezw. deren Tilgung ersehen . Ich bitte Dich , diese Sache besonders eingehend mit der Bank besprechen zu wollen . Die Bank koennte die Aufnahme der Hypothek auf Grund einer hier auf dem Generalkonsulat ausgestellten Vollmacht selbst taetigen . Ueber das Honorar fuer Deine bisher geleisteten Arbeiten werden wir uns wohl auf Grund Deiner Miete einig werden .

In Erwartung Deiner Bestaetigung und mit besten Gruessen

stets Dein getreuer Bruder